

PROTOKOLL DES 1. AUßERORDENTLICHEN BUNDESTAGES VOM 27.02.2024



DATEN ZUM 1. AUßERORDENTLICHEN BUNDESTAG

Beginn: 27. Februar 2024, 19:35 Uhr
Ende: 27. Februar 2024, 21:24 Uhr
Ort: Videokonferenz
Protokollant: Andreas Hofert

LISTE DER ANWESENDEN UND STIMMENVERTEILUNG:

Aimé Lungela	Bundesspielleiter und Vorsitzender des Präsidiums	2 Stimmen
André Biak	Betreuer Archivierung und Digitalisierung	2 Stimmen
Jens Foit	Mitgliederbetreuer	2 Stimmen
Detlef Bastian	Sektionsleiter Nord	2 Stimmen
Michael Sammrei	Sektionsleiter West (Stellvertreter)	3 Stimmen
es fehlen:		
Siggi Gies	Öffentlichkeitsarbeit	
Simon Winzer	Finanzen	
Henning Horn	Sektionsleiter Süd	

Gäste:

Max Daub, Franz-Josef Wallenfang, Michael Link, Frank Sauter, Peter Funke, Andreas Hofert (Kassenprüfer)

SITZUNGSNIEDERSCHRIFT:

ERÖFFNUNG/BEGRÜßUNG:

Aimé Lungela (Vorsitzender des DTKV-Präsidiums und Sitzungsleiter) begrüßt die Teilnehmer und leitet die Versammlung. Er eröffnet den 1. außerordentlichen Bundestag des Jahres 2024 um 19:35 Uhr.

PROTOKOLLFÜHRUNG:

Das Protokoll wird von Andreas Hofert geführt.

FESTSTELLUNG DER ANWESENHEIT UND BESCHLUSSFÄHIGKEIT:

Die Anwesenheit wird von Aimé Lungela kontrolliert und festgehalten. An der Versammlung nehmen 5 stimmberechtigte Verbandsvertreter und 6 Gäste teil.

Aimé Lungela stellt die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Beschlussfähig ist der Bundestag, wenn mindestens die Hälfte der 9 Mitglieder des Bundestags anwesend ist. Mit 5 anwesenden Funktionsträgern ist die Beschlussfassung gewährleistet.

Bei den Abstimmungen gibt es somit 11 Stimmen.

THEMA 1: NEUWAHL DES BEAUFTRAGEN FÜR ÖFFENTLICHKEITSARBEIT UND SOCIAL-MEDIA AUFTRITTE:

Durch den Rücktritt von Siggi Gies soll dieser Posten auf diesem Bundestag neu besetzt werden. Eine entsprechende Ausschreibung hat stattgefunden. Aimé Lungela berichtet von einigen Gesprächen mit möglichen Kandidaten. Letztlich hat sich jedoch keiner davon beworben. Auch von den Anwesenden möchte keiner das Amt übernehmen. Somit bleibt der Posten vakant und nicht besetzt.

Peter Funke schlägt in dem Zusammenhang vor, dass zukünftige Abstimmergebnisse bei Berechnungen der Beschlussfähigkeit oder bei Satzungsänderungen nur auf tatsächlich besetzte Ämter berechnet werden. Nach einiger Diskussion wird Andreas Hofert dazu einen Vorschlag erarbeiten und als Satzungsänderung für den nächsten außerordentlichen Bundestag vorbereiten. Dieser soll als Videokonferenz am 21.05.2024 um 19:30 stattfinden.

THEMA 2: ZIFFER 5.2: ANTRAG AUF ÄNDERUNG DER AKTUELLEN DTKV-BEITRAGS- UND FINANZORDNUNG:

Ordnungen können vom Präsidium verändert werden. Die Neuerungen betreffen im Wesentlichen die Spielgemeinschaften. Die Neuerungen sind vorgestellt, werden kurz diskutiert und darüber abgestimmt. Die neue DTKV-Beitrags- und Finanzordnung ist auf der DTKV-Homepage hochgeladen. Änderungen sind rot markiert.

Abstimmung: 4 dafür – 2 Enthaltungen – 0 dagegen -> Angenommen

THEMA 2: ZIFFER 5.3: ANTRAG AUF ÄNDERUNG DER AKTUELLEN DTKV-SPIELORDNUNG:

Ordnungen können vom Präsidium verändert werden. Die Neuerungen betreffen die Spieltagsgestaltung und Präzisierungen zum DTKV-Tourfinale. Spieltage der 1. und 2. Bundesligen finden an einem Sonntag statt. Abweichend davon können die beteiligten Mannschaften den Spieltag mit Information des Sektionsleiters auf einen früheren Termin verlegen. Der letzte Spieltag muss für alle Mannschaften auf dem vorgesehenen Spieltagstermin gespielt werden, um Wettbewerbsverzerrungen zu vermeiden. Die Ligen unterhalb der 1. und 2. Bundesligen können diese Regeln übernehmen oder in Abstimmung mit dem Sektionsleiter davon abweichen. Die Neuerungen sind vorgestellt, werden kurz diskutiert, der Punkt der Verschiebungen und Regelungen zu den Regional- und Verbandsligen präzisiert und darüber abgestimmt. Gleichzeitig erfolgt auf Antrag von André Bialk eine Klarstellung und Präzisierung zu den Modalitäten des DTKV-Tourfinals. Auch diese wird kurz diskutiert und abgestimmt. Die neue DTKV-Spielordnung ist auf der DTKV-Homepage hochgeladen. Änderungen sind rot markiert.

Abstimmung: 6 dafür – 0 Enthaltungen – 0 dagegen -> Angenommen

THEMA 2: ZIFFER 5.4: ANTRÄGE AUS DEN SEKTIONEN:

Detlef Bastian regt die Diskussion an, das Tourfinale von bisher 32 Teilnehmern auf 24 oder 16 Teilnehmer zu reduzieren und gleichzeitig ein separates Turnier auszuspielen. Somit würde die

Attraktivität gesteigert und Fahrtkosten reduziert. Es folgt eine intensive Diskussion über die Wertigkeit des DTKV-Tourfinales und die Möglichkeit, dieses in Verbindung z. B. mit dem letzten Sektionsturnier am Ende des Jahres zusammen auszurichten. Im Laufe der Diskussion könnte sich (eingeworfen von Peter Funke) Henning Horn als Veranstalter der WDEM Ende November 2024 vorstellen, einen Tag nach der WDEM auch das Tourfinale eventuell sogar gekoppelt mit einem Zweitturnier auszurichten. Aimé Lungela gibt zu bedenken, dass auch das DTKV-Tourfinale wie das DTKV-Pokalfinale turnusmäßig alle vier Jahre in jeder Sektion ausgerichtet werden sollte. Die Anwesenden finden die Idee gut. Max Daub erklärt sich bereit, eine entsprechende Abfrage über Neuerungen/Änderungen beim DTKV-Tourfinale über Facebook zu starten und diese auch federführend zu begleiten. Zusätzlich sollen die aktuellen Top 48 zu dem Thema befragt werden. Hierbei unterstützen die Sektionsleiter mit einer gleichlautenden Abfrage per Mail. Das Ergebnis soll auf dem nächsten außerordentlichen Bundestag vorgestellt, diskutiert und final beschlossen werden.

THEMA 3: TERMINE UND VERGABE OFFENER VERANSTALTUNGEN:

Es gibt mit Hirschlanden und Kaiserslautern zwei Kandidaten für die Ausrichtung des Bundesliga Play-Offs und der DTKV-Pokalendrunde. Nach einiger Diskussion zieht Max Daub für Hirschlanden die Kandidatur zurück. Kaiserslautern übernimmt den Termin am 09. und 10.11.2024 und wird die Veranstaltung ähnlich wie in Hirschlanden 2023 ggf. mit einem weiteren Einzeltturnier planen. Die allgemeine Meldefrist an die Sektionsleiter für Pokalmannschaften wird auf den 30.04.2024 festgelegt. Weiterhin sind wie 2023 sektionsübergreifende Spielgemeinschaften möglich.

Abstimmung: 11 dafür – 0 Enthaltungen – 0 dagegen -> Angenommen

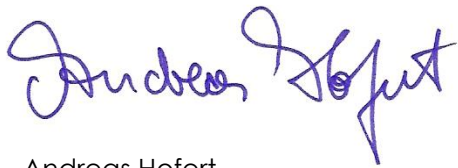
THEMA 4: SONSTIGES:

Peter Funke berichtet in Kürze über die DEM anlässlich des 100jährigen Firmenjubiläums der Herstellerfirma Miegl:

- die Ablaufplanung für die Feier am Freitag wird erst noch kurzfristig besprochen, geplant sind neben Festreden auch eine Rede eines DTKV-Verantwortlichen (auf Wunsch des Präsidiums erklärt sich Peter Funke dafür grundsätzlich bereit); die gleiche Halle wird auch einen Tag später für das Turnier genutzt
- eine Werksbesichtigung ist nicht möglich; da die Produktion überwiegend nicht mehr vor Ort stattfindet
- Turnierende ist am Sonntag gegen 17 Uhr geplant, dafür ein späteres Turnierende am Samstagabend
- Modus ähnlich wie bei der DEM 2023 in Wolfsburg (Artur Merke und Georg Schwartz übernehmen die Turnierorganisation); ausgiebig diskutiert wurde das Auslosen gesetzter Spieler in der Endrunde nach dem ausgespielten Schweizer System (sollen wie bei der DEM in Wolfsburg 2023 die gesetzten Spieler aus der letzten Rangliste Berücksichtigung finden oder als Vorschlag von Max Daub die besten aus dem an dem Sonntag ausgespielten Schweizer System); hier wird es im Vorfeld zur DEM eine Klarstellung über das Setzverhalten geben
- Firma Miegl baut für die DEM 50 neue Platten
- aktuell 110 Teilnehmer, die Veranstalter um Peter Funke hoffen auf 150 bis 180 Teilnehmer)
- aktuell 2 Fernsehteams und diverse Zeitungsteams planen eine Berichterstattung
- Ansprechpartner sind Peter Funke und Bernd Weber

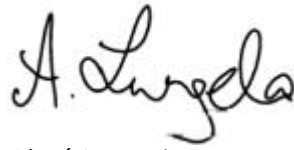
BEENDIGUNG UND VERABSCHIEDUNG:

Aimé Lungela schließt den 1. Außerordentlichen Bundestag 2024 um 21:24 Uhr.



Andreas Hofert

(Protokollant)



Aimé Lungela

(Präsidiumsvorsitzender und Sitzungsleiter)